

Schöne Grüße

Hey du!

Ich hoffe, es geht dir gut.

Das schreibt man ja oft, ich weiß, aber ganz selten meint man es so sehr, wie ich das jetzt gerade meine. Das ist selbstsüchtig, oder? So bin ich manchmal. Wem sage ich das?

Was machst du grade so? Was beschäftigt dich, wer ist wichtig in deinem Leben, was bereust du? Das wäre fast am wichtigsten zu wissen.

Wobei – vielleicht eben nicht?

Ich bin furchtbar neugierig auf dich, musst du wissen. Ungeduldig zu erfahren, wer du bist. Wahrscheinlich ist es aber besser, dass ich hierauf nicht wirklich eine Antwort erwarten kann.

Fangen wir mal damit an, ein paar Sachen aus dem Weg zu schaffen, die mir furchtbar leidtun, ehrlich.

Dass ich grade so viel rauche.

Dass ich grade zu viel trinke.

Dass ich für meine Gelenke zu wenig tue.

Auf Instagram ist der aktuelle Fitness-Trend das „Entsperren der Hüfte“. Da kommt nämlich alles her, aus der Hüfte. Irgendwas sperrt die wohl, das macht dann kaputten Rücken, kaputte Knie, steife Knöchel, all das. Und dann gibt es eben Übungen, die machen die Hüfte wieder auf, wie ein zugerostetes Fenster, durch das wieder Luft reinkommt, ganz geschmeidig, und plötzlich ist alles gut.

Tut mir also leid, das mit der Hüfte. Wäre ja jetzt noch vermeidbar.

Sorry auch, dass ich nicht mehr Geld angelegt habe. Ich bin sicher, du hättest da super Tipps für mich? Irgendwascoin. Welche Firma auch immer die nächste Krise gewinnt. Da sollte ich jetzt wohl rein. Ich hoffe, du hast dafür noch an dem ganzen Kram Freude, der so rumsteht. Hat dir mal viel bedeutet.

Es könnte alles etwas leichter sein, wenn ich da mehr an dich denken würde, oder?

Also, sorry jedenfalls. Ich brauch mich nicht zu erklären oder zu rechtfertigen, du verstehst das schon. Nimmst es mir vielleicht übel, aber verstehst. Das weiß ich. Falls nicht: Erzähl, was ist passiert, dass du sauer auf mich bist? Ist was ganz anders jetzt? Du zum Beispiel? Hast du mir was zu sagen? Ich schätze, ich bin auch dafür schwer zu erreichen.

Vielleicht hast du auch gar keinen Kopf für solche Kleinigkeiten? Vielleicht kommt alles so, wie es grade ein bisschen aussieht, dann hast du eh ganz andere Sorgen. Kannst auch auf mich gar nicht so böse sein, da haben andere mehr verkackt, um mich rum, im weitesten Sinne. Wenn die wüssten, was du weißt, hm? Dann wäre vielleicht Zeit, sich über verriegelte Hüften Gedanken zu machen, weil das richtige Zeug rechtzeitig geregelt wird. Ich sag dir mal, was uns so beschäftigt im Moment – mit etwas Glück kannst du drüber lachen.

Der Donbass

Johnny Depp vor Gericht

Omikron

Lewandowski verlässt wohl die Liga

Musk kauft Twitter

Berlin liegt trocken

Benzinpreise

Le Pen gewinnt fast (echt knapp so!)

Harry Styles' Fotoshooting

Und? Irgendwas vergessen, irgendwas noch aktuell? Vielleicht ist Twitter lang Geschichte. Oder Musk, oder beides. Vielleicht schickt er längst so rechts-libertäre Memes vom Mars. Ich stell mir deine Welt irgendwie schwieriger vor. Alles noch ein wenig ernster, knapper, strenger, härter. Das ist kein gutes Zeichen, oder? Dass ich an deine Welt mit Sorge denke? Wie du auf 2022 schaust, das würde mich schon interessieren. Du, ich habe mal gehört, dass Verzeihen das Ende des Hoffens auf eine bessere Vergangenheit bedeutet. Weißt du noch, wie gut du dieses Satz direkt fandest? Jedenfalls hoffe ich, dass du wenig zu Verzeihen hast, wenn du an mich denkst. An jetzt. Und falls doch – dass du was daraus machst. Vielleicht magst du ja für uns in 2042 schonmal mit dem Entsperren der Hüfte beginnen? Vielleicht ein bisschen was von dem Kram verscherbeln und in Fonds stecken oder so? Das hat ja schon Seltenheitswert.

Ich hab dir mal noch was beigelegt. Fotos von den Menschen, die mir am wichtigsten sind. Wer weiß, welche davon dich überrumpeln. Ich hoffe, ich tue dir nicht weh damit – meld' dich doch mal wieder, was meinst du? Es sind gute Leute, denke ich. Vielleicht siehst du das anders. Kann ja sein, kann ja vorkommen. Oh, und noch was: ein paar Briefmarken, Olympia 2022, ein ganzes Set. Vielleicht sind sie ja was wert. Gern geschehen!

Ich drücke dich herzlich. Grüß mir alle, die ich noch nicht kenne.

Ich bin sicher, ich werde sie mögen.

(Schreibimpuls: Schreibe einen Brief an dich in zehn Jahren.

Alle Nutzungsrechte verbleiben beim Urheber.

Kontakt: niklas.ehrentreich@gmail.com)